

HARTBERG

Das Museum mit allen Facetten im Fokus

In Hartberg ging der 27. Steirische Museumstag mit zahlreichen Gästen über die Bühne.

M^{usis}“, der Steirische Museumsverband, lud zum 27. Museumstag in die Räumlichkeiten der Neuen Mittelschule Gerlitz in Hartberg ein. Zusammen mit der Servicestelle für die steirischen Museen, dem Museum Hartberg und dem Museumsforum Steiermark sowie dem Universalmuseum Joanneum wurde die Veranstaltung organisiert. Das Thema der Tagung war „Gemeinschafts/Bildung im Museum Verhandeln - Beteiligen - Entwickeln“.

In der Steiermark gibt es derzeit 115 Museen, davon haben 42 geprüfte Qualitätsangebote. Weitere 200 Privatsammlungen und museale Kulturorte leisten einen wichtigen Beitrag zum Miteinander, betonte Reinhold



Experten und Gäste kamen zum Museumstag nach Hartberg

TRATTNER

Glehr, Obmann des Hartberger Museums, bei der Begrüßung. Er freute sich, zahlreiche Gäste und Experten von Museen und Einrichtungen aus ganz Österreich zur Tagung begrüßen zu können. In den Museen werde dreidimensionales und immaterielles Wissen gesammelt, verwahrt und beforscht. Neue

Formen des verantwortlichen und sozialen Handelns müssten aber entwickelt werden. Museen können dann eine zentrale Rolle in der Gemeinde und Gemeinschaft einnehmen, so ein Resümee der Tagung.

Abschließend gab es eine Führung durch das Hartberger Museum. **Gerhard Trattner**